



## Liebe Lehrende, liebe Studierende,

In dieser Ausgabe des Informationsbriefs des Studiendekans informieren wir Sie über:

### ➤ Prüfungsrechtliche Fragen unter Berücksichtigung von KI-Anwendungen

Künstliche Intelligenz, u.a. ChatGPT, wird zunehmend zu einem ernst zu nehmenden Faktor in unseren Lehrveranstaltungen. Wir empfehlen ausdrücklich die Teilnahme an der Online-Veranstaltung von Frau Dr. Andrea Radcke, Referentin für studentische Rechtsangelegenheiten und Leiterin des Zentralen Prüfungsamtes, am **Dienstag, 23. Mai 2023, 14:00-15:30 Uhr**. In der Veranstaltung werden die rechtlichen Bedingungen und Möglichkeiten des kompetenzorientierten Prüfens ergründet.

#### Zoom-Raum:

[uni-potsdam.zoom.us/j/62590012714](https://uni-potsdam.zoom.us/j/62590012714)

**Kenncode:** 64956599

Unter [diesem Link](#) finden Sie nähere Informationen zur Veranstaltung sowie weitere interessante Angebote.

### ➤ Gamification - noch wenige freie Plätze

Noch haben Sie die Möglichkeit, sich anzumelden für den Workshop „Lehren und Lernen mit FUN - Gamification als didaktische Methode“: Freitag, 9. Juni 23, 10:00-12:00 Uhr, Golm, Haus 35, Raum 0.01. Referentin ist Sophie Dahl.

Unter den Fragestellungen „*Wie kann ich mein Seminar/meine Übung **inspirierend** gestalten? Wie kann ich in meiner Vorlesung **Studierende aktivieren?**“ führt der Workshop in das Konzept **Gamification** ein.*

Weitere Informationen finden Sie in dem Flyer im Anhang auf S. 3

Anmeldung bis zum **26.05.2023** : [judith.taeger@uni-potsdam.de](mailto:judith.taeger@uni-potsdam.de)

### ➤ Bewerbungen für den Studieninnovationspreis sind noch bis 31. Mai möglich

Die Humanwissenschaftliche Fakultät verleiht einen auf insgesamt 6.000 € dotierten Studieninnovationspreis: 1. Platz: 3.000 €, 2. Platz 2.000 €, 3. Platz 1.000 €, um innovative Lehrprojekte zu würdigen. Die Lehrenden, Fachschaften und Studierenden werden ausdrücklich aufgefordert, Nominierungen einzureichen. Bewerbungsfrist ist der 31. Mai. Weitere Details finden Sie im Anhang auf Seite 4.

### ➤ Forschungsprojekt Open AI: Welche Klausuren kann der Algorithmus von Chat GPT (Generative Pre-Trained Transformer) lösen? Bitte um Mithilfe.

Prof. Dr. Ulrike Lucke und Dr. Tobias Moebert, Institut für Informatik und Computational Science, planen gemeinsam mit dem E-Assessment-Team der UP eine Untersuchung der E-Klausuren in Exam.UP hinsichtlich ihrer Lösbarkeit mittels KI-Sprachmodellen (ChatGPT, Bing AI etc.).

Ziel ist es zu untersuchen, in welchem Maße es möglich ist, bestehende E-Klausuren mittels KI-Sprachmodellen zu lösen und wie diese Modelle im Vergleich zu den bisherigen Studierenden abschneiden. Basierend auf den Ergebnissen sollen Handlungsempfehlungen (etwa zu bestimmten Fragetypen) noch rechtzeitig zum Prüfungszeitraum im Sommersemester 2023 erstellt werden. Dafür wird Ihre Unterstützung benötigt.

Für die Untersuchung erbittet das Team von Ihnen (Auszug aus Mail vom 9.5.23):

(1) Ihre Erlaubnis, die in Ihren Kursen in Exam.UP vorhandenen E-Klausur(en) für Sommersemester 2022 und Wintersemester 2022/23 verwenden zu dürfen. Die Fragen der Klausuren werden vertraulich behandelt und werden nicht veröffentlicht. Alle Mitarbeiter:innen an der Studie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

(2) Um die Qualität der Antworten von ChatGPT bzw. Bing AI zu messen, benötigen wir die Klausurlösungen (damit wir die Klausuren selbst auswerten können) und ggf. (z.B. für offene Fragen) Ihre Hilfe bei der Benotung. Für jede Klausur werden nicht mehr als drei Antworten generiert (der Arbeitsaufwand ist vergleichbar zur Benotung von drei Personen).

(3) Um zu sehen, welche Notenveränderungen die Studierenden durch den KI-Einsatz erwarten könnten, benötigen wir Zugang zu den bisherigen Noten der jeweiligen Klausur (ohne persönliche Daten der Studierenden).

[...] Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir Ihre E-Klausur(en) verwenden oder wenn Sie Fragen/Bedenken haben, melden Sie sich bitte bei: [tobias.moebert@uni-potsdam.de](mailto:tobias.moebert@uni-potsdam.de)

***Wir wünschen einen guten weiteren Verlauf des Sommersemesters!***

***Bei Fragen, Anregungen, Sorgen oder Kummer steht Ihnen das Team des Studiendekanats unter [studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de](mailto:studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung***



Quelle Icons: Microsoft  
PowerPoint

## Lehren und Lernen mit **FUN** – Gamification als didaktische Methode

Wie kann ich mein Seminar/meine Übung **inspirierend** gestalten?  
Wie kann ich in meiner Vorlesung **Studierende aktivieren**?

Der Workshop führt in das Konzept **Gamification** ein. Es geht dabei um die Verwendung von **Spielelementen** wie Punkten, Challenges und Leveln in der eigenen Lehre und inwiefern diese **Motivation** und **Lernleistung** erhöhen können. Dies wird auf theoretischer Ebene diskutiert, empirisch belegt und schlussendlich praktisch aufgearbeitet, sodass am Ende für **alle Lerngelegenheiten** Werkzeuge zur Hand stehen. Der Workshop ist sehr flexibel geplant, um auf die Vorkenntnisse und Wünsche der Teilnehmenden optimal einzugehen. Demnach ist neben der Offenheit und Neugier, Neues auszuprobieren, kein Vorwissen zur Teilnahme notwendig.



09.06.23, 10:00 – 12:00 Uhr s.t.



Campus Golm, Haus 35, Großer Besprechungsraum (0.01)



Dorothee Dahl

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis zum **26.05.2023** für den Workshop über Fr. Tägerer ([judith.taegerer@uni-potsdam.de](mailto:judith.taegerer@uni-potsdam.de)) an.

**Hinweis:** Falls Sie an passgenauen Ideen und einem ausführlichen Feedback zu Ihrer spezifischen Lehrveranstaltung interessiert sind, können Sie der Referentin vorab über Frau Tägerer weitere Informationen zu Ihrer Unterrichtseinheit (Art, TN-Zahl, ggf. Moodle-Kurs-Zugang) zukommen lassen.





## *Studieninnovationspreis der Humanwissenschaftlichen Fakultät*

Um die Entwicklung innovativer Lehrprojekte an der HWF zu fördern, vergibt die Fakultät einen auf insgesamt €6.000 dotierten Studieninnovationspreis (1. Platz €3.000, 2. Platz €2.000, 3. Platz €1.000). Der Studieninnovationspreis ehrt innovative und wegweisende Lehrprojekte, welche im Sinne des Leitbild Lehre in den Handlungsfeldern (1) Forschungsorientiertheit, (2) Tätigkeitsorientierung und Persönlichkeitsbildung sowie (3) Zielgruppenspezifische Lehre messbare Vorteile haben.

Die besten fünf nominierten Lehrenden werden am **21. Juni 2023** zur Fakultäts-LSK eingeladen, um ihr Projekt in einer 10 Minuten Präsentation vorzustellen. Die präsentierten Projekte werden daraufhin durch die Jury-Mitglieder der Fakultäts-LSK in einer nichtöffentlichen Abstimmung bewertet und diskutiert. Die Gewinner werden im Rahmen einer offiziellen Urkundenverleihung im Rahmen des Fakultätsfestes am **06. Juli 2023** bekannt gegeben und anschließend auf unserer Homepage veröffentlicht.

### Teilnahmebedingungen

- Am Wettbewerb können alle Lehrenden teilnehmen, die innovative Lehrprojekte im WiSe 2022/23 und SoSe 2023 entwickel(te)n und umsetz(t)en.
- Die Nominierungen können von den Lehrenden selbst sowie durch Studierende und Fachschaften erfolgen.
- Eine formlose Bewerbung mit einer kurzen Darstellung des Lehrprojektes im Sinne der Bewertungskriterien (max. zwei DIN A4-Seiten).
- Zugelassen sind Einreichungen in deutscher und englischer Sprache.
- Bereits in der Vergangenheit eingereichte Arbeiten können nicht erneut eingereicht werden.
- Die Bewerbungsunterlagen müssen fristgemäß bis zum **31.05.2023** per E-Mail an [studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de](mailto:studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de), Betreffzeile ‚Nominierung Studieninnovationspreis‘, eingereicht werden.

### Bewertungskriterien

Bezug zu den Handlungsfeldern des Leitbild Lehre:

- (1) Forschungsorientierung,
- (2) Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsbildung,
- (3) Zielgruppenspezifische Lehre. Didaktisches Vorgehen bei der Umsetzung des Projekts. Darstellung Erkenntnisgewinn und Innovationswert (z. B. für Studierende, die Lehrenden, das Fach).

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: [studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de](mailto:studiendekanat.hwf@uni-potsdam.de)